13. Ich warte jetzt ... eine halbe Stunde! Warum kommst du denn so spät?
 A, nur B, erst C, schon D, noch
14. Der ... war gestern?
 A, wie viele B, wieviele C, wie viel D, wievielen
15. Der Hubschrauber ... den Wald
 A, ist ... durchgeflogen C, hat ... übergeflogen
 B, ist ... übergeflogen D, hat ... überflogen
16. Wenn ein guter Film im Kino ..., war es immer schwer, Karten zu bekommen.
 A, gezeigt wurde B, gezeigt worden C, gezeigt ist D, gezeigt hat
17. Die Hunde bellten immer, ... ein Briefträger vorbeiging.
 A, als B, wenn C, seitdem D, solange
18. Du kannst warten, ... du schwarz wirst.
 A, seitdem B, bis C, ob D, trotzdem
19. Du kommst auch ... Reihe.
 A, zur B, über die C, auf die D, an die
20. Du bist ... allem schuld.
 A, in B, auf C, über D, an
21. Kommst du mit ... Plattensee?
 A, für den B, an den C, an dem D, auf den
22. In den letzten Jahren wurden mehr Waren produziert, als
 A, zu verkaufen werden C, verkaufen werden können
 B, verkauft gehabt haben D, verkauft werden können
23. Als wir dich anriefen,
 A, niemand sich gemeldet hat C, hat sich niemand gemeldet
 B, meldet sich niemand D, niemand hat sich gemeldet
24. Fahrt schneller, ... ihr pünktlich im Theater seid!
 A, damit B, da C, um D, um zu
25. Ich weiß nicht, ... der Betrieb eine Poliklinik hat.
 A, dass B, obwohl C, ob D, obgleich
26. Wer weiß, ... das ist?
 A, wessen Mantel B, was Mantel C, welchen Mantel D, wie der Mantel
27. Was trinken Sie ..., Wein oder Sekt?
 A, mehr B, besser C, lieber D, wenig

28. Kann ich ... Kartoffeln eine Portion Reis bekommen?
 A, außer dem B, statt dem C, anstatt dem D, statt der
29. Diese Frage ... in allen Einzelheiten
 A, müsste ... besprechen C, müsste ... besprochen worden
 B, müsste ... besprochen werden D, hat ... besprochen worden müssen
30. Nachdem er seine Rede beendet hatte, ... die Zuhörer viele Fragen
 A, stellen ... – B, stellten ... – C, werden ... stellen D, wird ... gestellt
31. Ich kann das Fotoalbum nicht kaufen, ... ich habe schon viel Geld ausgegeben.
 A, da B, denn C, deswegen D, ob
32. „Was sagt Herr Krüger zu meinem Plan?“ „Er scheint“
 A, damit einverstanden sein C, dass er damit einverstanden ist
 B, damit einverstanden zu sein D, er ist damit einverstanden
33. Die Luft in unserer Stadt ist ungesund. Lass uns ... gehen!
 A, ins grüne B, im Grünen C, ins Grüne D, ins Grün
34. Lehne dich nicht ... Wand! Sie ist frisch gestrichen.
 A, an der B, auf die C, an die D, gegen der
35. Ist Rudolf schon hier? Er hat mir versprochen, auf mich
 A, gewartet B, warten C, wartete D, zu warten
36. Wie lange ... Sie schon als Laborant ..., ehe Sie begannen, Chemie zu studieren?
 A, sind ... gearbeitet C, hatten ... gearbeitet
 B, wurden ... gearbeitet D, haben ... gearbeitet
37. Das Telefon wurde ... Bell erfunden.
 A, durch B, wegen C, von D, vor
38. Der Präsident scheint noch nicht
 A, einzutreffen haben C, eingetroffen haben
 B, eingetroffen zu haben D, eingetroffen zu sein
39. Gestern war ich beim Arzt, aber das war gar nicht ..., wie ich gedacht habe.
 A, ganz schlimm B, noch schlimmer C, schlimm D, so schlimm
40. Ich ... dich gerne angerufen, aber ich habe deine Nummer verloren.
 A, hätte B, möchte C, wollte D, würde
41. Er ... seine Arbeit
 A, muss ... beendet werden C, soll ... beendet haben
 B, soll ... beendet werden D, soll ... beendet sein

42. ... diesem Buch spricht die Wahrheit.
A, gegen B, von C, aus D, für
43. Der Kranke leidet ... Lärm der Autos.
A, an dem B, an den C, unter dem D, unter den
44. Man weiß nie, ... in der nächsten Minute geschieht.
A, das B, dass C, was D, ob
45. Warum kommst du wieder so spät ... Stunde?
A, von der B, auf die C, zur D, bei der
46. Es duftet hier ... frisch gebackenen Brötchen.
A, dem B, unter C, von D, nach
47. Sie konnte uns nicht helfen. Es fehlte ... leider ... Erfahrung.
A, ihr ... zu B, ihr ... an C, sich ... an D, sich ... auf
48. „Das ist bestimmt so, glaube es mir!“ „Es wird sich bald zeigen, ... du Recht hast.“
A, dass B, ob C, wann D, weil
49. Mögen Sie ... Kunst?
A, die modernen B, keine modernen C, moderne D, modernes
50. Endlich habe ich eine entsprechende Stelle gefunden. Ich habe über ein Jahr ... gesucht.
A, danach B, nach C, nach ihm D, nach dessen

II. Ergänze den Text mit den angegebenen Wörtern! Es gibt fünf Wörter zu viel!

Lieber Thomas,

diesmal schreibe ich dir aus Italien. Ich habe im letzten Moment noch einen Platz für ein Praktikum bekommen, jetzt bin ich hier (51)_____ der Adria und arbeite in einem Hotel. Ich bin hier für das Frühstück der Gäste (52)_____. Ich muss die Tische decken, das Buffet in Ordnung halten und die Gäste bedienen. Auch mittags (53)_____ ich noch Dienst, aber ab dem frühen Nachmittag habe ich frei. Dann gehe ich mit meinen Kollegen an den Strand oder in die Stadt. Ich habe schon ein paar gute Freunde, mit (54)_____ ich auch italienisch sprechen muss. (55)_____ Anfang war das ziemlich schwer, aber ich bin jetzt schon fast zwei Wochen (56)_____ und das Sprechen geht immer besser. Zum Glück kann ich auch im Hotel wohnen. Aber für meine Wäsche bin ich (57)_____ zuständig, und da ich mir jeden Tag ein sauberes Hemd und eine saubere Schürze anziehen muss, muss ich oft waschen und bügeln. Der Hotelmanager achtet (58)_____, dass alles immer sehr gepflegt ist, das finde ich gut. (59)_____ macht Spaß, in einem anspruchsvollen Hotel zu arbeiten. Natürlich ist hier auch das Trinkgeld sehr gut, deshalb kann ich sicher viel verdienen.(60)_____ das Wetter auch toll ist, kann ich mich wirklich nicht beklagen! Was machst du im Sommer?

Liebe Grüße

Max

A	SO	E	DIE	I	DARAUF	M	DA
B	HABE	F	AN	J	SELBER	N	DENEN
C	JEDER	G	IM	K	BIN	O	AM
D	ES	H	HIER	L	ZUSTÄNDIG		

III. Ergänze den Text mit den angegebenen Wörtern! Es gibt fünf Wörter zu viel!

Liebe Sandra,

entschuldige, dass ich dir länger nicht geschrieben habe, aber bei uns war die Hölle los! Stell dir vor, meine Mutter hat beschlossen, (61)_____ ganze Wohnung anstreichen zu lassen. Das bedeutet, dass wir alles ausräumen (62)_____, alle Bücher in Kartons, alle Möbel in die Garage. Natürlich (63)_____ meine Lieblingsposter beim Abmontieren kaputt gegangen. Dann musste ich auch noch das Aquarium leer machen. (64)_____ haben wir bei meiner Oma. Eine Woche hat das gedauert. Eine Woche (65)_____ Musik und Computer. (66)_____ die Wohnung jetzt neu und sehr schön ist, müssen wir jetzt alles wieder einräumen. Meine Mutter will, (67)_____ ich viele Sachen aussortiere und auf dem Flohmarkt verkaufe. Mein Vater ist auch schon ganz genervt, immer noch sind viele Sachen in Kartons, und er findet sein Lieblingsakko nicht. Ich fürchte, meine Mutter hat (68)_____ weggeworfen. Na ja, ich bin froh, wenn endlich alles wieder an seinem Platz ist. Aber etwas Gutes gab es doch: ich habe eine CD wiedergefunden, die ich schon seit Monaten suche. Ich dachte, mein Bruder hätte sie genommen, (69)_____ war sie hinter das Regal gerutscht. Und noch etwas: wir haben jetzt (70)_____ ein vernünftiges Gästebett! Ich hoffe, du kannst mich bald besuchen kommen, vielleicht zum Oktoberfest?

Melde dich bald!
Herzliche Grüße,
Tobias

A	DABEI	E	OHNE	I	DASS	M	DENN
B	ZUERST	F	SIND	J	WIE	N	OBWOHL
C	BESONDERS	G	WOLLTEN	K	ENDLICH	O	GESCHLAFEN
D	MUSSTEN	H	ES	L	DIE		

IV. Finde die richtige Lösung!

Playstation weg, Party eskaliert

Im Streit um eine verschwundene Spielkonsole ist eine Geburtstagsparty in Baden-Württemberg völlig aus dem Ruder (71)_____. Mehrere Streifenwagen mussten (72)_____, ein Polizist wurde (73)_____. Laut Polizei hatten sich die bei der Party in Eimeldingen im Kreis Lörrach anwesenden Personen gegenseitig (74)_____, die Playstation entwendet zu (75)_____. Ein 18-Jähriger sei mit Fäusten auf einen anderen Partygast (76)_____. Alarmierte Polizeibeamte versuchten, den Streit am frühen Sonntagmorgen zu schlichten. Dabei schlug der Angreifer den Angaben zufolge um sich, biss einem Polizisten in den Finger und verletzte ihn am Bein. Zudem habe er die Beamten (77)_____. "Beim Eintreffen der Beamten war die Konsole bereits wieder (78)_____, der Streit unter den Partygästen drohte allerdings weiter zu eskalieren", sagte ein Freiburger Polizeisprecher. Da weitere Partygäste dem 18-Jährigen zur Seite sprangen, wurden zusätzliche Streifenwagenbesatzungen und ein Polizeihundeführer (79)_____. Den Beamten gelang es schließlich, die Lage zu beruhigen. Gegen den jungen Mann wird nun wegen Beleidigung, Körperverletzung und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (80)_____.

71.	A) bekommen	B) gelaufen	C) gewachsen	D) geraten
72.	A) anrücken	B) gehen	C) schlafen	D) wachsen
73.	A) gewidmet	B) gegangen	C) gelegen	D) gebissen
74.	A) beschuldigt	B) gespielt	C) besucht	D) gefunden
75.	A) werden	B) sein	C) haben	D) müssen
76.	A) telefoniert	B) diskutiert	C) losgegangen	D) gefreut
77.	A) geholfen	B) beleidigt	C) getan	D) angerufen
78.	A) vernichtet	B) verkauft	C) bewiesen	D) aufgetaucht
79.	A) gegessen	B) alarmiert	C) herangewachsen	D) gratuliert
80.	A) ermittelt	B) gelacht	C) verschönert	D) ausgezeichnet

V. Finde die richtige Lösung!

Bundesstraße mit Tomatensoße überflutet

Unmengen (81)_____ Tomatensoße haben die Bundesstraße 31n bei Überlingen (82)_____ Bodensee überschwemmt - und (83)_____ eine stundenlange Vollsperrung gesorgt. Die Soße war (84)_____ einem umgekippten Tanklaste ausgelaufen.

Der Unfall ereignete sich laut Polizei (85)_____ Donnerstagnachmittag. Erst kurz (86)_____ Mitternacht war die Straße soweit gesäubert, dass sie wieder (87)_____ den Verkehr freigegeben werden konnte.

Der Lastwagenfahrer wurde (88)_____ dem Unfall verletzt und kam (89)_____ ein Krankenhaus. Den Polizeiangaben zufolge war der Tanklaste, der 23 Tonnen Tomatensoße geladen hatte, beim Auffahren (90)_____ die Bundesstraße umgekippt.

81.	A) von	B) an	C) in	D) um
82.	A) über den	B) nach dem	C) über dem	D) am
83.	A) für	B) um	C) an	D) durch
84.	A) wegen	B) nach	C) vom	D) aus
85.	A) im	B) seit	C) am	D) beim
86.	A) gegen	B) von	C) bis	D) nach
87.	A) durch	B) an	C) für	D) wegen
88.	A) seit	B) in	C) zu	D) bei
89.	A) zu	B) in	C) für	D) um
90.	A) auf	B) zu	C) an	D) in